



Aystetter müssen Wasser nicht mehr abkochen



Bild: Julian Leitenstorfer Photographie

Gute Nachrichten für die Menschen in Aystetten: Sie müssen das Trinkwasser in Aystetten ab sofort nicht mehr abkochen.

Das Gesundheitsamt des [Landkreises Augsburg](#) hebt die [Abkoch-Anordnung für das Trinkwassernetz in Aystetten](#) auf, weil das Trinkwasser [nun zentral gechlort wird](#) nun zentral gechlort wird.

Aystetten: Wasser wird gechlort

Ausschlaggebend dafür sei laut Angaben des Gesundheitsamts, dass die im März angeordnete Sicherheitschlorung inzwischen eine zuverlässige Desinfektion des Aystetter Trinkwassers ermögliche. Die Trinkwasseruntersuchungen der vergangenen Wochen zeigten keine Auffälligkeiten. „Die Chlorungsmaßnahme bleibt im Sinne des vorbeugenden Gesundheitsschutzes bis zum Abstellen der sogenannten hohen Risiken bestehen“, heißt es in einer Pressemitteilung.

Amt: Keine Gefahr durch Chlor

Bei den in Deutschland zugelassenen Chlorkonzentrationen bestehe keine Gesundheitsgefährdung. In einer geringen Dosierung, wie sie am Ausgang der Wasserwerke oder im Rohrnetz erfolge, sei Chlor für die Gesundheit unbedenklich.

Lesen Sie auch:

- **Wasserversorgung entspricht nicht Stand der Technik**
- **Keim im Wasser: Aystetten setzt den Fokus auf die Totleitungen**
- **In Aystetten geht Suche im Wasser weiter**

THEMEN FOLGEN

AYSTETTEN



LANDKREIS AUGSBURG

